

Germany-Berlin: Real estate services**OJ S 236/2019 06/12/2019****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Berlin – SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin vertreten durch die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Postal address: Alexanderstraße 3

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10178

Country: Germany

Contact person: Julia Güttler

E-mail: einkauf@bim-berlin.de

Telephone: +49 30901661597

Fax: +49 30901661668

Internet address(es):

Main address: www.bim-berlin.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Land Berlin (SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin)

I.5. Main activity

Other activity: Immobilienmanagement

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Übergeordnete FM-Leistungen Berliner Gerichte und Justizvollzugsanstalten

Reference number: V-2018-000061

II.1.2. Main CPV code

70000000 Real estate services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ausgeschrieben werden facilitäre Leistungen zu übergreifenden Steuerungsleistungen und technischem Gebäudemanagement für diverse von der BIM – Berliner Immobilienmanagement GmbH verwaltete Liegenschaften: hier Gerichte und Justizverwaltung in 4 Losen. Der ausgeschriebene Leistungsumfang bezieht sich dabei im Wesentlichen auf Leistungen zur Betriebsführung im Facility Management (u. a. Objektmanagement,

Dokumentation & Berichtswesen, IT-gestützte Serviceleistungen, Mangelanspruchsmanagement) sowie technischen Gebäudemanagements (u. a. Operative Leistungen, Technischer Objektbetrieb, wiederkehrende Prüfungen, Instandsetzung, Baumschau, Energiemanagement) für die technischen Anlagen.
Bei dem Bewirtschaftungsgegenstand handelt es sich um 29 Objekte mit insgesamt ca. 397 938 m2 BGF. Detaillierte Angaben zur Losstruktur sind den Vergabe- und Vertragsunterlagen, hier u. a.: Anlage II Objektübersicht, zu entnehmen.
Vertragsbeginn: 1.3.2020 (Beginn Implementierung: 1.12.2019).

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 19 356 882,19 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 1 Justizverwaltung, Gerichte, JVA – Übergeordnete FM-Leistungen
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

70000000 Real estate services, 50700000 Repair and maintenance services of building installations, 98341140 Caretaker services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Diverse Liegenschaften im Land Berlin – gemäß Vergabe- und Vertragsunterlagen, hier: Anlage II Objektübersicht

II.2.4. Description of the procurement

Los 1: 10 Objekte, 122 000 m2 BGF

Objekte:

- 1) Flankenschanze 13;
- 2) Altstädter Ring 7;
- 3) Amtsgerichtsplatz 1;
- 4) Hardenbergstraße 31;
- 5) Tegeler Weg 17-20;
- 6) Ollenhauerstr. 128;
- 7) Kisselallee 19;
- 8) Kiefheider Weg 72;
- 9) Niederneuendorfer Allee 140-150;
- 10) Riedemannweg 57-60.

Die Nutzungen innerhalb des Portfolios bilden den Schwerpunkt auf Liegenschaften der Berliner Justizverwaltung, Gerichte und Justizvollzugsanstalten. Das Teilportfolio stellt dabei eine besondere Herausforderung aufgrund der Art der Immobiliennutzung und andererseits durch die nutzerseitig erbrachten gesellschaftlich sowie landespolitisch relevanten Aktivitäten. Die Objekte zeichnen sich bei der laufenden Bewirtschaftung durch die Komplexität baulicher sowie technischer Gegebenheiten, die spezifischen Nutzungsanforderungen sowie die Art und Komplexität der Leistung in Bezug auf die Anzahl der Beteiligten und Schnittstellen aus.

Im Rahmen seiner Objektmanagementleistungen, hat der AN innerhalb seiner Kontroll- und Steuerungsleistungen für die Erfüllung der Pflichten der AN weiterer infrastruktureller Gewerke Sorge zu tragen. Der AN koordiniert und steuert als Ansprechpartner und Schnittstelle „Objektmanagement“ zwischen AG und Nutzer die relevanten technischen und infrastrukturellen Leistungen und steht sowohl dem AG als auch den AN als verantwortlicher Ansprechpartner zur Verfügung.

Vertragsbeginn: 1.3.2020 (Beginn Implementierung: 1.12.2019).

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Einsatz des Objektmanagers/-leiters je Los [in Std. Vertragslaufzeit] – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 2,5

Quality criterion - Name: Implementierung (Darstellung des Implementierungsprozesses je Los zur Umsetzung der gem Betreiberkonzept beschriebenen Anforderungen u Verpflichtungen) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 3,75

Quality criterion - Name: Personalkonzept (Darstellung Personalstruktur u Personaleinsatzkonzept, Abbildung des vorgesehenen Personals, Darstellung des vorgesehenen Nachunternehmereinsatzes) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 5,0

Quality criterion - Name: Betreiberverantwortung (Konzept zur Wahrnehmung der übertragenen Betreiberpflichten) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 7,5

Quality criterion - Name: Steuerungsfunktion/Dienstleistersteuerung (Darstellung der Maßnahmen, Methoden und Instrumente zur Wahrnehmung der Steuerungsfunktion) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 3,75

Quality criterion - Name: Informationsmanagement – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 1,25

Quality criterion - Name: Störfallmanagement (Konzept zur Umsetzung und Abwicklung von Störfällen über das FM-Portal des AG) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 1,25

Cost criterion - Name: Angebotspreis: Der Angebotspreis ergibt sich aus: Gesamtsumme Angebotspreis (ohne Bedarfspositionen), Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze, Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen / Weighting: 75

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Zu Pkt. II.1.6): Die Bewerber/Bieter bzw. die Bewerber-/Bietergemeinschaft hat/haben die Möglichkeit sich auf alle Lose zu bewerben und für alle Lose ein Angebot abzugeben, können jedoch maximal für 2 Lose den Zuschlag erhalten (Zuschlagslimitierung). Hat ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft für mehr als 2 Lose die wirtschaftlichsten Angebote eingereicht, wird oben genannte Zuschlagslimitierung wie folgt umgesetzt: Für den Fall, dass ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft in mehr als 2 Losen als wirtschaftlichster Bieter obsiegend sein sollte, werden nur die beiden Lose bezuschlagt, welche in Abhängigkeit der Vergabe der weiteren Lose die gesamte wirtschaftlichste Loskombination darstellt. Die Wirtschaftlichkeit der Loskombination wird über die Gesamtpunktzahl gemäß der Bewertungsmatrix ermittelt. Es sind jeweils die Angebote zu bezuschlagen, welche unter der vorgenannten Berücksichtigung das wirtschaftlichste Ergebnis in der Gesamtschau der Lose gewährleisten. Folglich erhalten die Angebote den Zuschlag, welche in Kombination mit dem Angebot der Zweitplatzierten aus anderen Losen das insgesamt wirtschaftlichste Gesamtergebnis darstellt. Die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote erfolgt dabei auf Basis der Bepunktung gemäß der den Vergabe- und Vertragsunterlagen beiliegenden Bewertungsmatrix. Bei

Punktegleichheit erhält das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis gemäß Zuschlagskriterium 1.1 der Bewertungsmatrix den Zuschlag. Bei Punkt- und Preisgleichheit erfolgt die Entscheidung für den Zuschlag mittels Auslosung.

Wer Mitglied einer bezuschlagten Bietergemeinschaft ist, kann als Mitglied einer weiteren am Verfahren teilnehmenden Bietergemeinschaft oder als Einzelbieter im anderen Los nicht bezuschlagt werden. Gleiches gilt für konzernverbundenen Unternehmen. Kommt ein Unternehmen eines Konzernverbundes als Bieter oder Mitglied einer Bietergemeinschaft für die Bezuschlagung eines Loses in Betracht, so verbleibt ein Unternehmen desselben Konzernverbundes, gleich ob es als Bieter oder Mitglied einer Bietergemeinschaft auftritt, in dem anderen Los für eine Bezuschlagung unberücksichtigt.

Für den Fall, dass das Vertragsverhältnis mit dem durch dieses Vergabeverfahren zu beauftragenden Bieter aufgrund von Insolvenz, Kündigung oder anderer Gründe, die zur Beendigung des Vertragsverhältnisses führen können, beendet wird, behält sich der Auftraggeber vor, die Leistungen unter Einhaltung der angebotenen Preise an einen anderen Bieter des Vergabeverfahrens zu vergeben, beginnend mit dem Bieter mit dem nächst wirtschaftlicheren Angebot.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Siehe unter II.2.11) Angaben zu Optionen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 3 Gerichte, JVA – Übergeordnete FM-Leistungen.
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

70000000 Real estate services, 50700000 Repair and maintenance services of building installations, 98341140 Caretaker services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Diverse Liegenschaften im Land Berlin – gemäß Vergabe- und Vertragsunterlagen, hier: Anlage II Objektübersicht.

II.2.4. Description of the procurement

Los 3: 7 Objekte, 82 387 m2 BGF

Objekte:

16) Karl-Marx-Str. 77;

17) Mandrellaplatz 6;

18) Möckernstr. 128-130;

19) Roedeliusplatz 1;

20) Schönstedstr. 17;

21) Alfredstr. 11;

22) Neuwedeller Str. 4.

Die Nutzungen innerhalb des Portfolios bilden den Schwerpunkt auf Liegenschaften der Berliner Justizverwaltung, Gerichte und Justizvollzugsanstalten. Das Teilportfolio stellt dabei

eine besondere Herausforderung aufgrund der Art der Immobiliennutzung und andererseits durch die nutzerseitig erbrachten gesellschaftlich sowie landespolitisch relevanten Aktivitäten. Die Objekte zeichnen sich bei der laufenden Bewirtschaftung durch die Komplexität baulicher sowie technischer Gegebenheiten, die spezifischen Nutzungsanforderungen sowie die Art und Komplexität der Leistung in Bezug auf die Anzahl der Beteiligten und Schnittstellen aus. Im Rahmen seiner Objektmanagementleistungen, hat der AN innerhalb seiner Kontroll- und Steuerungsleistungen für die Erfüllung der Pflichten der AN weiterer infrastruktureller Gewerke Sorge zu tragen. Der AN koordiniert und steuert als Ansprechpartner und Schnittstelle „Objektmanagement“ zwischen AG und Nutzer die relevanten technischen und infrastrukturellen Leistungen und steht sowohl dem AG als auch den AN als verantwortlicher Ansprechpartner zur Verfügung.

Vertragsbeginn: 1.3.2020 (Beginn Implementierung: 1.12.2019).

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Einsatz des Objektmanagers/-leiters je Los [in Std. Vertragslaufzeit] – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 2,5

Quality criterion - Name: Implementierung (Darstellung des Implementierungsprozesses je Los zur Umsetzung der gem Betreiberkonzept beschriebenen Anforderungen u. Verpflichtungen) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 3,75

Quality criterion - Name: Personalkonzept (Darstellung Personalstruktur u. Personaleinsatzkonzept, Abbildung des vorgesehenen Personals, Darstellung des vorgesehenen Nachunternehmereinsatzes) - Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 5,0

Quality criterion - Name: Betreiberverantwortung (Konzept zur Wahrnehmung der übertragenen Betreiberpflichten) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 7,5

Quality criterion - Name: Steuerungsfunktion/Dienstleistersteuerung (Darstellung der Maßnahmen, Methoden und Instrumente zur Wahrnehmung der Steuerungsfunktion) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 3,75

Quality criterion - Name: Informationsmanagement – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 1,25

Quality criterion - Name: Störfallmanagement (Konzept zur Umsetzung und Abwicklung von Störfällen über das FM-Portal des AG) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 1,25

Cost criterion - Name: Angebotspreis: Der Angebotspreis ergibt sich aus: Gesamtsumme Angebotspreis (ohne Bedarfspositionen), Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze, Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen / Weighting: 75

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Zu Pkt. II.1.6): Die Bewerber/Bieter bzw. die Bewerber-/Bietergemeinschaft hat/haben die Möglichkeit sich auf alle Lose zu bewerben und für alle Lose ein Angebot abzugeben, können jedoch maximal für 2 Lose den Zuschlag erhalten (Zuschlagslimitierung). Hat ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft für mehr als 2 Lose die wirtschaftlichsten Angebote eingereicht, wird oben genannte Zuschlagslimitierung wie folgt umgesetzt: Für den Fall, dass ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft in mehr als 2 Losen als wirtschaftlichster Bieter obsiegend sein sollte, werden nur die beiden Lose bezuschlagt, welche in Abhängigkeit der Vergabe der weiteren Lose die gesamte wirtschaftlichste Loskombination darstellt. Die Wirtschaftlichkeit der Loskombination wird über die Gesamtpunktzahl gemäß der Bewertungsmatrix ermittelt.

Es sind jeweils die Angebote zu bezuschlagen, welche unter der vorgenannten Berücksichtigung das wirtschaftlichste Ergebnis in der Gesamtschau der Lose gewährleisten. Folglich erhalten die Angebote den Zuschlag, welche in Kombination mit dem Angebot der Zweitplatzierten aus anderen Losen das insgesamt wirtschaftlichste Gesamtergebnis darstellt. Die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote erfolgt dabei auf Basis der Bepunktung gemäß der den Vergabe- und Vertragsunterlagen beiliegenden Bewertungsmatrix. Bei Punktegleichheit erhält das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis gemäß Zuschlagskriterium 1.1 der Bewertungsmatrix den Zuschlag. Bei Punkt- und Preisgleichheit erfolgt die Entscheidung für den Zuschlag mittels Auslosung.

Wer Mitglied einer bezuschlagten Bietergemeinschaft ist, kann als Mitglied einer weiteren am Verfahren teilnehmenden Bietergemeinschaft oder als Einzelbieter im anderen Los nicht bezuschlagt werden. Gleiches gilt für konzernverbundenen Unternehmen. Kommt ein Unternehmen eines Konzernverbundes als Bieter oder Mitglied einer Bietergemeinschaft für die Bezuschlagung eines Loses in Betracht, so verbleibt ein Unternehmen desselben Konzernverbundes, gleich ob es als Bieter oder Mitglied einer Bietergemeinschaft auftritt, in dem anderen Los für eine Bezuschlagung unberücksichtigt.

Für den Fall, dass das Vertragsverhältnis mit dem durch dieses Vergabeverfahren zu beauftragenden Bieter aufgrund von Insolvenz, Kündigung oder anderer Gründe, die zur Beendigung des Vertragsverhältnisses führen können, beendet wird, behält sich der Auftraggeber vor, die Leistungen unter Einhaltung der angebotenen Preise an einen anderen Bieter des Vergabeverfahrens zu vergeben, beginnend mit dem Bieter mit dem nächst wirtschaftlicheren Angebot.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Siehe unter II.2.11) Angaben zu Optionen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 4 Gerichte, JVA – Übergeordnete FM-Leistungen
Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

70000000 Real estate services, 50700000 Repair and maintenance services of building installations, 98341140 Caretaker services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Diverse Liegenschaften im Land Berlin – gemäß Vergabe- und Vertragsunterlagen, hier: Anlage II Objektübersicht

II.2.4. Description of the procurement

Los 4: 7 Objekte, 131 235 m2 BGF

Objekte:

- 23 Brunnenplatz 1,
- 24 Invalidenstr. 52,
- 25 Kissingenstr. 5,6,

- 26 Littenstr. 12-17,
- 27 Parkstr. 71,
- 28 Schönstedstr 5,
- 29 Arkonastr. 56.

Die Nutzungen innerhalb des Portfolios bilden den Schwerpunkt auf Liegenschaften der Berliner Justizverwaltung, Gerichte und Justizvollzugsanstalten. Das Teilportfolio stellt dabei eine besondere Herausforderung aufgrund der Art der Immobiliennutzung und andererseits durch die nutz erseitig erbrachten gesellschaftlich sowie landespolitisch relevanten Aktivitäten. Die Objekte zeichnen sich bei der laufenden Bewirtschaftung durch die Komplexität baulicher sowie technischer Gegebenheiten, die spezifischen Nutzungsanforderungen sowie die Art und Komplexität der Leistung in Bezug auf die Anzahl der Beteiligten und Schnittstellen aus. Im Rahmen seiner Objektmanagementleistungen, hat der AN innerhalb seiner Kontroll- und Steuerungsleistungen für die Erfüllung der Pflichten der AN weiterer infrastruktureller Gewerke Sorge zu tragen. Der AN koordiniert und steuert als Ansprechpartner und Schnittstelle „Objektmanagement“ zwischen AG und Nutzer die relevanten technischen und infrastrukturellen Leistungen und steht sowohl dem AG als auch den AN als verantwortlicher Ansprechpartner zur Verfügung.

Vertragsbeginn: 1.3.2020 (Beginn Implementierung: 1.12.2019).

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Einsatz des Objektmanagers/-leiters je Los [in Std. Vertragslaufzeit] – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 2,5

Quality criterion - Name: Implementierung (Darstellung des Implementierungsprozesses je Los zur Umsetzung der gem Betreiberkonzept beschriebenen Anforderungen u Verpflichtungen) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 3,75

Quality criterion - Name: Personalkonzept (Darstellung Personalstruktur u Personaleinsatzkonzept, Abbildung des vorgesehenen Personals, Darstellung des vorgesehenen Nachunternehmereinsatzes) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 5,0

Quality criterion - Name: Betreiberverantwortung (Konzept zur Wahrnehmung der übertragenen Betreiberpflichten) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 7,5

Quality criterion - Name: Steuerungsfunktion/Dienstleistersteuerung (Darstellung der Maßnahmen, Methoden und Instrumente zur Wahrnehmung der Steuerungsfunktion) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 3,75

Quality criterion - Name: Informationsmanagement – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 1,25

Quality criterion - Name: Störfallmanagement (Konzept zur Umsetzung und Abwicklung von Störfällen über das FM-Portal des AG) – Details siehe Bewertungsmatrix / Weighting: 1,25

Cost criterion - Name: Angebotspreis: Der Angebotspreis ergibt sich aus: Gesamtsumme Angebotspreis (ohne Bedarfspositionen), Gesamtsumme der bewerteten Stundenverrechnungssätze, Gesamtsumme der bewerteten Bedarfspositionen / Weighting: 75

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Zu Pkt. II.1.6): Die Bewerber/Bieter bzw. die Bewerber-/Bietergemeinschaft hat/haben die Möglichkeit sich auf alle Lose zu bewerben und für alle Lose ein Angebot abzugeben, können jedoch maximal für 2 Lose den Zuschlag erhalten (Zuschlagslimitierung). Hat ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft für mehr als 2 Lose die wirtschaftlichsten Angebote eingereicht, wird oben genannte Zuschlagslimitierung wie folgt umgesetzt: Für den Fall, dass ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft in mehr als 2 Losen als wirtschaftlichster Bieter obsiegend sein sollte,

werden nur die beiden Lose bezuschlagt, welche in Abhängigkeit der Vergabe der weiteren Lose die gesamt wirtschaftlichste Loskombination darstellt. Die Wirtschaftlichkeit der Loskombination wird über die Gesamtpunktzahl gemäß der Bewertungsmatrix ermittelt. Es sind jeweils die Angebote zu bezuschlagen, welche unter der vorgenannten Berücksichtigung das wirtschaftlichste Ergebnis in der Gesamtschau der Lose gewährleisten. Folglich erhalten die Angebote den Zuschlag, welche in Kombination mit dem Angebot der Zweitplatzierten aus anderen Losen das insgesamt wirtschaftlichste Gesamtergebnis darstellt. Die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote erfolgt dabei auf Basis der Bepunktung gemäß der den Vergabe- und Vertragsunterlagen beiliegenden Bewertungsmatrix. Bei Punktegleichheit erhält das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis gemäß Zuschlagskriterium 1.1 der Bewertungsmatrix den Zuschlag. Bei Punkt- und Preisgleichheit erfolgt die Entscheidung für den Zuschlag mittels Auslosung.

Wer Mitglied einer bezuschlagten Bietergemeinschaft ist, kann als Mitglied einer weiteren am Verfahren teilnehmenden Bietergemeinschaft oder als Einzelbieter im anderen Los nicht bezuschlagt werden. Gleiches gilt für konzernverbundenen Unternehmen. Kommt ein Unternehmen eines Konzernverbundes als Bieter oder Mitglied einer Bietergemeinschaft für die Bezuschlagung eines Loses in Betracht, so verbleibt ein Unternehmen desselben Konzernverbundes, gleich ob es als Bieter oder Mitglied einer Bietergemeinschaft auftritt, in dem anderen Los für eine Bezuschlagung unberücksichtigt.

Für den Fall, dass das Vertragsverhältnis mit dem durch dieses Vergabeverfahren zu beauftragenden Bieter aufgrund von Insolvenz, Kündigung oder anderer Gründe, die zur Beendigung des Vertragsverhältnisses führen können, beendet wird, behält sich der Auftraggeber vor, die Leistungen unter Einhaltung der angebotenen Preise an einen anderen Bieter des Vergabeverfahrens zu vergeben, beginnend mit dem Bieter mit dem nächst wirtschaftlicheren Angebot.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Siehe unter II.2.11) Angaben zu Optionen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 027-060385](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9.

Section V: Award of contract

Contract No: V-2018-000061

Lot No: 1

Title:

Los 1 Justizverwaltung, Gerichte, JVA – Übergeordnete FM-Leistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/11/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: RGM Facility Management GmbH

Postal address: Triftweg 18

Town: Birkenwerder

NUTS code: DE40 Brandenburg

Postal code: 16547

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 5 997 100,46 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted

Section V: Award of contract

Contract No: V-2019-000579

Lot No: 3

Title:

Los 3 Gerichte, JVA – Übergeordnete FM-Leistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/11/2019

V.2.2.

Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Wisag Facility Management Berlin-Brandenburg GmbH

Postal address: Frankfurter Allee 73c

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10247

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 6 421 682,64 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted

Section V: Award of contract

Contract No: 3

Lot No: 4

Title:

Los 4 Gerichte, JVA – Übergeordnete FM-Leistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

07/11/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Alex Facility Management und Service GmbH

Postal address: Alexanderstr. 7

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10178

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Niederberger Berlin GmbH & Co. KG

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 6 938 099,09 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Zu Pkt I.3): Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über itwo-tender bereitgestellt. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen mehr in Papier versendet. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf itwo-tender notwendig. Nach der erfolgreichen Registrierung kann die sofortige Bewerbung mit dem selbst vergebenen Benutzer-Login erfolgen. Die Registrierung sowie die Vergabe-/Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: URL siehe I.3).

Die Abgabe der Teilnahmeanträge und Angebote kann ebenfalls ausschließlich über itwo-tender erfolgen. Es werden nur Teilnahmeanträge und Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Teilnahmewettbewerbs- bzw. Angebotsfrist auf itwo-tender hochgeladen wurden und elektronisch signiert vorliegen oder bei der Abgabe in Textform die Person des Erklärenden benannt wurde. Angebote oder Teilnahmeanträge, die in Papierform vorliegen, gelten als nicht formgerecht abgegeben und werden ausgeschlossen.

Zu Pkt IV): Fragen zum Verfahren sind spätestens bis zum 26.2.2019, 12:00 Uhr unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform itwo-tender einzustellen. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Übersicht zu den Bieterfragen und den entsprechenden Antworten lediglich unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf itwo-tender einzusehen ist.

Bei einer Bewerbung als Bewerber-/Bietergemeinschaft ist eine Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung sowie von jedem Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft jeweils ein separater Bewerberbogen auszufüllen und einzureichen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter bzw. die Bewerber-/Bietergemeinschaft zu dem eignungsnachweisende Nachunternehmer einzusetzen, ist von jedem eignungsnachweisenden Nachunternehmer jeweils ein separater Bewerberbogen auszufüllen und einzureichen. Bewerber/Bieter bzw. die Bewerber-/Bietergemeinschaft haben in diesem Fall mit Ihrer Bewerbung Verpflichtungserklärungen dieser Nachunternehmer einzureichen.

Die geforderten Eignungsnachweise beruhen im Wesentlichen auf Eigenerklärungen der Bewerber/Bieter bzw. die Bewerber-/Bietergemeinschaft. Der AG weist daher darauf hin, dass insbesondere im Zusammenhang mit Fragen der Zuverlässigkeit ergänzende Nachweise und Erklärungen vom Bieter oder externen Stellen (Korruptionsregister, Gewerbezentralregister, etc.) verlangt oder eingeholt werden können.

Die Bewerber/Bieter bzw. die Bewerber-/Bietergemeinschaft werden darauf hingewiesen, dass alle mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Erklärungen und Nachweise auch für das gegebenenfalls einzureichende Angebot Geltung haben sollen. Sofern sich im weiteren Verfahren Änderungen gegenüber dem Teilnahmeantrag ergeben, muss daher der AG zu späterer Zeit gegebenenfalls erneut in eine Beurteilung der Eignung eintreten.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass mit Ausnahme des Termins für den Eingang der Teilnahmeanträge alle anderen ggf. angegebenen Termine vorläufiger Natur sind und sich in Abhängigkeit des Verfahrens jederzeit ändern können.

Zu Pkt II.2.5): Bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen erhalten im Rahmen der geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen bei den Regelungen des § 1, 7 und 8 Berliner

Ausschreibungs- und Vergabegesetz entsprechenden und sonst gleichwertigen Angeboten die Unternehmen bevorzugt den Zuschlag, die Ausbildungsplätze bereitstellen, sich an tariflichen Umlageverfahren zur Sicherung der beruflichen Erstausbildung oder an Ausbildungsverbünden beteiligen. Als Nachweis wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter eine Bescheinigung der für die Berufsausbildung zuständigen Stellen eingeholt. Gemäß Frauenförderverordnung (FFV) müssen die Bieter eine entsprechende Erklärung abgeben, die den Angebotsunterlagen beigelegt ist. Angebote, die keine oder unvollständige Erklärungen gemäß § 1 Abs. 2 FFV enthalten, werden nicht berücksichtigt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090138313

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften in Bezug auf § 134 GWB sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich, jedoch bis spätestens 30 Kalendertage, nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union anzuzeigen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin; siehe Punkt VI.4.1)

Town: Berlin

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/12/2019